812733-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fotokopiergeräte – Anmietung digitaler Color-Multifunktionsgeräte (MFP) inkl. aller notwendigen Wartungs-, Service- und Reparaturleistungen
OJ S 227/2026 23/11/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH
E-Mail: beschaffung@wismut.de
Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anmietung digitaler Color-Multifunktionsgeräte (MFP) inkl. aller notwendigen Wartungs-, Service- und Reparaturleistungen
Beschreibung: Anmietung von 25 MFP zur Nutzung an den Standorten des Auftraggebers nach Abruf (betriebsbereite Aufstellung und Inbetriebnahme; Schulung der Nutzer und Administratoren; Verbrauchsmittel-Service (außer Papier und Strom); funktionsbereite Anbindung zum vorhandenen Druckmanagement-System „Dispatcher Paragon“; Service Level Agreement (SLA), Umsetzung von Geräten) Zu Vertragsbeginn werden initial alle 25 Mietgeräte aufgestellt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Anzahl der gemieteten Geräte bei sinkendem Bedarf flexibel zu reduzieren und einzelne Geräte vorzeitig an den Auftragnehmer zurückzugeben (Teilkündigung, z. B. Reduzierung von 25 auf 22 Geräte). Das Recht zur vorzeitigen Teilkündigung ist auf insgesamt maximal drei Geräte während der regulären Vertragslaufzeit von 48 Monaten begrenzt. Eine Teilkündigung ist erstmals zum Ablauf des zwölften Vertragsmonats zulässig. Die Anmietung von mindestens 22 Geräten wird für die gesamte reguläre Vertragslaufzeit gewährleistet. Eine solche Reduzierung der Geräteanzahl wird dem Auftragnehmer mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich angezeigt. Für vorzeitig zurückgegebene Geräte entfällt ab dem Zeitpunkt der Rückgabe die Pflicht zur Zahlung der monatlichen Mietpauschale. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Schadenersatz, entgangenen Gewinn, Restmietzahlungen oder eine Erhöhung der verbleibenden Einzelmietpreise. Die Kosten für Abbau und Rücktransport der abgemeldeten Geräte trägt der Auftragnehmer. Hinsichtlich der Klickkosten wird bei der Initialnutzung von 25 MFP von einem Umfang von 45.000 Farb- sowie 45.000 Schwarz/Weiß-Kopien pro Monat ausgegangen. Verringert sich die Anzahl der gemieteten Geräte durch eine Teilkündigung, reduziert sich das Volumen des gemeinsamen Klickkosten-Pools ab dem Folgemonat der Geräterückgabe proportional zur Anzahl der verbleibenden Geräte im Vertrag (Beispiel: Bei Reduzierung von 25 auf 22 Geräte verringert sich das Poolvolumen um 12 %). Es wird ausdrücklich vereinbart, dass es keine gerätebezogenen Mindestabnahmen oder Mindestumsätze pro Monat gibt. Die Abrechnung erfolgt ausschließlich über das tatsächliche Gesamtvolumen des gemeinsamen Klick-Pools aller jeweils aktiv genutzten Geräte.
Kennung des Verfahrens: 655bb0bd-f589-4210-b027-ddbc4d42b889

Interne Kennung: 1817239-U56
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30121200 Fotokopiergeräte
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30121430 Digitale Vervielfältigungsgeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 09117 Chemnitz
Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08118 Hartenstein
Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08280 Aue-Bad Schlema
Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08058 Zwickau
Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 07580 Ronneburg/Zwirtzschen/Seelingstädt
Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 01824 Königstein
Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Anmietung digitaler Color-Multifunktionsgeräte (MFP) inkl. aller notwendigen Wartungs-, Service- und Reparaturleistungen
Beschreibung: Anmietung von 25 MFP zur Nutzung an den Standorten des Auftraggebers nach Abruf (betriebsbereite Aufstellung und Inbetriebnahme; Schulung der Nutzer und Administratoren; Verbrauchsmittel-Service (außer Papier und Strom); funktionsbereite Anbindung zum vorhandenen Druckmanagement-System „Dispatcher Paragon“; Service Level Agreement (SLA), Umsetzung von Geräten) Zu Vertragsbeginn werden initial alle 25 Mietgeräte aufgestellt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Anzahl der gemieteten Geräte bei sinkendem Bedarf flexibel zu reduzieren und einzelne Geräte vorzeitig an den Auftragnehmer zurückzugeben (Teilkündigung, z. B. Reduzierung von 25 auf 22 Geräte). Das Recht zur vorzeitigen Teilkündigung ist auf insgesamt maximal drei Geräte während der regulären Vertragslaufzeit von 48 Monaten begrenzt. Eine Teilkündigung ist erstmals zum Ablauf des zwölften Vertragsmonats zulässig. Die Anmietung von mindestens 22 Geräten wird für die gesamte reguläre Vertragslaufzeit gewährleistet. Eine solche Reduzierung der Geräteanzahl wird dem Auftragnehmer mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich angezeigt. Für vorzeitig zurückgegebene Geräte entfällt ab dem Zeitpunkt der Rückgabe die Pflicht zur Zahlung der monatlichen Mietpauschale. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Schadenersatz, entgangenen Gewinn, Restmietzahlungen oder eine Erhöhung der verbleibenden Einzelmietpreise. Die Kosten für Abbau und Rücktransport der abgemeldeten Geräte trägt der Auftragnehmer. Hinsichtlich der Klickkosten wird bei der Initialnutzung von 25 MFP von einem Umfang von 45.000 Farb- sowie 45.000 Schwarz/Weiß-Kopien pro Monat ausgegangen. Verringert sich die Anzahl der gemieteten Geräte durch eine Teilkündigung, reduziert sich das Volumen des gemeinsamen Klickkosten-Pools ab dem Folgemonat der Geräterückgabe proportional zur Anzahl der verbleibenden Geräte im Vertrag (Beispiel: Bei Reduzierung von 25 auf 22 Geräte verringert sich das Poolvolumen um 12 %). Es wird ausdrücklich vereinbart, dass es keine gerätebezogenen Mindestabnahmen oder Mindestumsätze pro Monat gibt. Die Abrechnung erfolgt ausschließlich über das tatsächliche Gesamtvolumen des gemeinsamen Klick-Pools aller jeweils aktiv genutzten Geräte.
Interne Kennung: 1817239-U56

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30121200 Fotokopiergeräte
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30121430 Digitale Vervielfältigungsgeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 09117 Chemnitz
Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08118 Hartenstein
Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08280 Aue-Bad Schlema
Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 08058 Zwickau
Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 07580 Ronneburg/Zwirtzschen/Seelingstädt
Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: 01824 Königstein
Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Der Leistungszeitraum läuft ab 01.02.2027. Zur Gewährleistung eines unterbrechungsfreien Dienstbetriebs beginnt für den Auftragnehmer ab dem 01.02.2027 eine einmonatige, unentgeltliche Vorlauf- und Installationsphase. Der abrechnungsrelevante Betriebsstart und der Beginn der 48-monatigen Mindestvertragsdauer für die reguläre Nutzung (Miet- und Klickpreise) ist der 01.03.2027. Bei Nichtkündigung bis 6 Monate vor dem jeweiligen Ablauf (erstmals bis 31.08.2030 zum 28.02.2031) mittels eingeschriebenem Brief verlängert sich der Vertrag jeweils um weitere 48 Monate.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine Verpflichtungserklärung von Nachunternehmer / unterstützende Drittunternehmen (EU) vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Sitz des Unternehmens mittels Eintrags in das Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem es ansässig ist. Auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Handelsregisterauszug vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Sitz des Unternehmens mittels Eintrags in das Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem es ansässig ist. Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat. Auf Verlangen der Vergabestelle ist die Gewerbeanmeldung, die Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer und eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Beschäftigtenanzahl des Unternehmens. Auf Verlangen der Vergabestelle sind eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse vorzulegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens. Auf Verlangen der Vergabestelle sind eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Einzugsstelle zur Sozialversicherung vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung (maximal 2 DIN A4 Seiten, Schriftgröße 11) von mindestens zwei mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare, bereits abgeschlossene Projekte aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Eine Referenz ist dann mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn sie den in der Vergabeunterlage genannten Rahmenbedingungen zum Auftragsgegenstand entspricht, insbesondere wenn sie - die Lieferung und/oder den Betrieb von Drucksystemen für einen öffentlichen oder gewerblichen Auftraggeber, - jeweils mindestens 10 Drucksysteme oder eine vergleichbare Größenordnung, - einen Vertrags-/Leistungszeitraum von mindestens 12 Monaten und - einen mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Umfang hinsichtlich Service, Wartung und Störungsbearbeitung beinhaltet. Je Referenz sind folgende Angaben zu machen: - Bezeichnung des Vorhabens - Auftraggeber (Name, Anschrift, Telefonnummer, Ansprechpartner) - vertragliche Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE- Partner, Nachunternehmer) - Ort der Ausführung - Ausführungszeitraum - Stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen - Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer -

Auftragswert der beschriebenen Leistungen - Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen Auf Verlangen der Vergabestelle ist zu den benannten Referenzen je eine schriftliche Bestätigung des Auftraggebers vorzulegen, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.subreport.de/E77145469

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: http://www.subreport.de/E77145469
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 14/12/2026 12:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung erfolgt ausschließlich elektronisch. Es sind keine Bieter zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-02380-92
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499 0
Fax: +49 228 9499 400
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 992-80184-83
Stadt: Chemnitz
Postleitzahl: 09117
Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)
Land: Deutschland
E-Mail: beschaffung@wismut.de
Telefon: +49 371 8120431
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 956b59b0-abd0-4ab1-9809-cf8fc62e2638-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: Das Recht zur vorzeitigen Teilkündigung aus den Punkten 2.1 und 5.1 wurde auf insgesamt maximal drei Geräte während der regulären Vertragslaufzeit von 48 Monaten begrenzt. Eine Teilkündigung ist erstmals zum Ablauf des zwölften Vertragsmonats zulässig. Die Anmietung von mindestens 22 Geräten wird für die gesamte reguläre Vertragslaufzeit gewährleistet.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung der Bekanntmachung: 2cce079d-d711-4f6a-af32-6f1dd2bcaeca - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/11/2026 08:32:29 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 812733-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 227/2026
Datum der Veröffentlichung: 23/11/2026